

Symposium Biogas- und Biokraftstoffaufbereitung
2. Fachtagung NEMO-Netzwerk Innogas
10.Mai 2007, Dessau

NEMO-Netzwerk Biokonversion

Ein Unternehmensnetzwerk
für die stoffliche und energetische Verwertung
nachwachsender Rohstoffe

Helge Zimniak
M.Sc. Dipl.-Ing. (FH)
TGW Prignitz GmbH, Wittenberge

„Biokonversion“

Definition (1)

Als **Biokonversion** bezeichnet man im energetischen Sinne die Umwandlung und Veredelung von Brennstoffen in feste, flüssige und gasförmige Energieträger oder in Endenergieformen. Bei der Biokonversion ist der Ausgangsstoff stets Biomasse, die entweder unmittelbar als terrestrische oder aquatische Biomasse, so wie sie in der Natur vorkommt, oder aber in Form von Rückstands- und Abfallbiomasse genutzt werden kann. Dazu dienen verschiedene Verfahren, die in physikalische, thermochemische und biologische Verfahren gegliedert werden. www.carmen-ev.de

Definition (2)

Die **Biokonversion** bezeichnet die Umwandlung von Energieformen durch ganze Organismen oder isolierte Enzymsysteme; besonders die Verfahren, mit deren Hilfe die in der organischen Substanz (Biomasse / Biogas) gespeicherte Sonnenenergie durch den Stoffwechsel von Mikroorganismen in andere Produkte, hauptsächlich gasförmige Energieträger (z. B. Alkohol, Methan, Wasserstoff), umgewandelt wird. www.umweltdatenbank.de

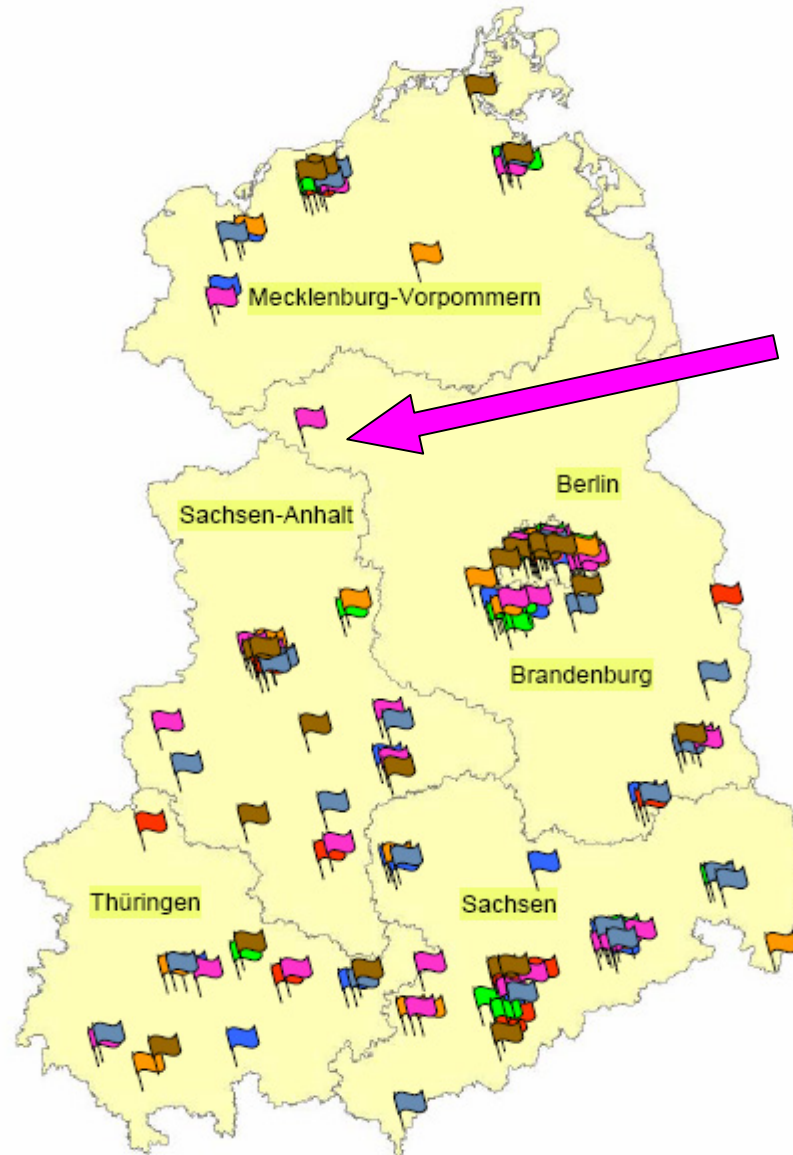
Netzwerkstruktur



8 KMU (Produzierende Unternehmen, Dienstleister, Handwerk)
4 Forschungseinrichtungen

Standorte der NEMO-Einrichtungen

- Runde 1 (24)
- Runde 2 (15)
- Runde 3 (16)
- Runde 4 (20)
- Runde 5 (29)
- Runde 6 (24)
- Runde 7 (22)



1. bis 7. Ausschreibungsrunde

NEMO
Biokonversion
in Wittenberge



Jäckel, BMWi
www.nemo-forum.de

Netzwerkmanagement

- Antrag durch TGW Prignitz GmbH in Wittenberge
- Start 1. Juni 2005 mit 8 Unternehmen
- Juni 2006 Wechsel des Netzwerkmanagers
- Übergang in Phase 2
- 2 Unternehmen ausgeschieden – 2 neue eingetreten
- 5 Projektanträge
- 2 Projekte in Bearbeitung



Projektbeispiel: Destillation ätherische Öle

- Verfahrensentwicklung und Bau einer Multi-Feed-Demonstrationsanlage am Beispiel der Gewinnung von ätherischen Ölen aus Abprodukten von Gewürzen
- Kooperationspartner
PSK GmbH,
Dr. Otto GmbH,
TFH Wildau
- Förderinstitution: Investitionsbank
des Landes Brandenburg
- Antrag Mai 2006
- Projektstart Sept. 2006
- Laufzeit 18 Monate
- 2 Diplomanden Verfahrenstechnik
in Wittenberge



Projektbeispiel: Destillation ätherische Öle

- Produkt-/Verfahrensinnovation
- Markterschliessung (international)
- Kooperationen



- Verbindung zu Hochschule
- Personalentwicklung
- Marketing

Projektbeispiel: Flachsvlies zur Deponieabdeckung

- Substitution der Rekultivierungsschicht durch Flachsfaser-Vliese in Deponieabdichtungssystemen laut Deponieverordnung
- Kooperationspartner Flachshaus GmbH, GLI Prignitz GmbH, Uni Rostock
- Förderprogramm: PRO INNO (AiF/ BMWi)
- Antrag Juli 2006
- Projektstart Okt. 2006
- Laufzeit 28 Monate



Projektbeispiel: Flachsvlies zur Deponieabdeckung

- Produktinnovation in neuem Geschäftsbereich
- Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen
- Nachhaltige Innovationsbereitschaft



Kontakt



Netzwerkmanagement
Helge Zimniak

Technologie- und Gewerbezentrum
Prignitz GmbH
Laborstraße 1
19322 Wittenberge

Tel.: 03877 / 984-123
Fax: 03877 / 984-113

E-Mail: biokonversion@tgw-prignitz.de
www.nemo-biokonversion.de